

Richtlinien zum Bielefelder Sportstipendium

Das Bielefelder Sportstipendium ist ein Gemeinschaftsprojekt der Stiftung Talentengel, des Krapp Stiftungsfonds und des Stadtsportbundes Bielefeld (SSB) im Rahmen der Initiative Bielefeld macht Spitze, die sich um die Förderung des Leistungssports in Bielefeld kümmert.

Es will talentierten Nachwuchssportler*innen den Weg in den Spitzensport bereiten und versteht sich über den Sport hinaus als individuelle Laufbahnförderung, denn Lebens- und Berufsbiografien erfolgreicher Sportler*innen weisen immer wieder einen starken Bezug zum Sport auf.

1. Zielgruppe

Zielgruppe sind talentierte Sportler*innen im Alter **von 10-16 Jahren**.

Sie erhalten eine monatliche Beihilfe für Material-, Trainings-, Lehrgangs- und Wettkampfkosten. Gefördert werden ausschließlich **olympische und paralympische Individualsportarten**.

Bewerben können sich grundsätzlich alle jungen Leistungssportler*innen, die die Voraussetzungen erfüllen. Bei vergleichbaren sportlichen Leistungen werden Bewerber*innen aus sozial- oder bildungsbenachteiligten Familien bevorzugt berücksichtigt. Die Förderung ist zunächst auf ein Jahr beschränkt, kann aber bei entsprechend nachgewiesenen Leistungen verlängert werden.

Die Höchstförderung beträgt 300Euro/Monat. Die Förderung beginnt ab April 2026.

2. Voraussetzungen für eine Bewerbung

- Mitgliedschaft in einem Bielefelder Sportverein,
- mindestens befriedigende Schulleistungen
- besondere sportliche Leistungen und Erfolge, Auszeichnungen und Preise oder die Zugehörigkeit zu einem Landeskader oder höher eines Spitzenverbandes des DOSB,
- außerschulisches oder außerfachliches Engagement (z.B. eine ehrenamtliche Tätigkeit, gesellschaftliches, soziales Engagement oder die Mitwirkung in Vereinen, Bündeln und Verbänden).

3. Erforderliche Unterlagen und Nachweise

- Motivationsschreiben,
- Tabellarischer Lebenslauf,
- Aktuelles Foto,
- Aktuelles Schulzeugnis,
- Nachweise über sportliche Leistungen, Auszeichnungen, Kaderzugehörigkeit und Preise,
- **Vollständiger** Nachweis über die finanzielle häusliche Situation mittels einer Aufstellung sämtlicher monatlicher Einnahmen und Ausgaben des Haushalts (einschließlich anderer Förderungen). Die Aufstellung sollte zudem die Kosten der sportlichen Tätigkeit (Material, Training, Lehrgänge, Wettkämpfe usw.) dokumentieren.

Hinweis: Unvollständige Nachweise können zur Nichtberücksichtigung der Bewerbung führen.

3a. Wiederbewerbung bereits geförderter Sportler*innen

Wer im Vorjahr bereits ein Bielefelder Sportstipendium erhalten hat, kann sich erneut bewerben. In diesem Fall sind ein neues Motivationsschreiben sowie Nachweise über die sportlichen Leistungen des vergangenen Jahres einzureichen. Auf die erneute Vorlage des Lebenslaufs und der vollständigen finanziellen Nachweise kann verzichtet werden, sofern sich keine wesentlichen Änderungen ergeben haben.

4. Informationen zum Auswahlverfahren

- Antragsberechtigt sind die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten junger Bielefelder Nachwuchssportler*innen.
- Die Bewerbungen sind ausschließlich per E-Mail an den SSB zu richten. Alle Angaben sollten möglichst in einer **einzelnen PDF-Datei** (max. 3 MB) zusammengefasst sein. Die Bewerbung schicken Sie **bis zum 31.01.2026** an bielefelder-sportstipendium@sportbund-bielefeld.de.
- In der Bewerbung muss eine verlässliche E-Mail-Adresse mindestens eines Elternteils angegeben werden, über die eine zuverlässige Kommunikation möglich ist.
- Nach Eingang prüft sie der Ausschuss Leistungssport des SSB auf Erfüllung der formalen Anforderungen. Der Ausschuss gibt eine Förderempfehlung zur weiteren Bewertung an den Stiftungsbeirat von *Talentengel* (Ulrike und Wolfgang-Kögler-Stiftung) sowie an den *Krapp-Stiftungsfonds* ab. Die Daten werden vertraulich behandelt.
- Die Stiftungen prüfen die Förderempfehlungen und treffen die Entscheidung über die zu fördernden Stipendiat*innen.
- Die Bewerber*innen werden über die Ergebnisse schriftlich per E-Mail informiert.

Bielefeld, den 17.11.2025

Volker Wilde
Präsident des SSB

Simon Böer
Vorstandsvorsitzender SSB

Karola Luthe
Leistungssportkoordinatorin SSB